

Meer Zukunft

Stellenausschreibung D 147/2019

An der Universität Rostock ist vorbehaltlich der Mittelzuweisung an der Philosophischen Fakultät, Institut für Sonderpädagogische Entwicklungsförderung und Rehabilitation, zum nächstmöglichen Zeitpunkt befristet bis zum 31.12.2020 die folgende Stelle zu besetzen:

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in (m/w/d)
(EG 13 TV-L, Teilzeitbeschäftigung mit 20 h/Woche, befristet, Qualifizierungsstelle)

Aufgabengebiet:

Für die Stelle sind 2 SWS in Form von Vorlesungen und Seminaren zu geben, die sich auf die Lehre im Lehramt Sonderpädagogik und in der Bildungswissenschaft mit dem Förderschwerpunkt sozial-emotionale Entwicklung beziehen. Abzudecken sind die Bereiche Grundfragen einschließlich Diagnostik, Förderung, Didaktik und Methodik, wobei das forschungsbasierte Vermitteln von Fachwissen und Fertigkeiten an Studierende im Mittelpunkt steht und die Studierenden durch den wissenschaftlichen Zuschnitt der Lehre vor allem angeleitet werden sollen, eigenständig wissenschaftlich zu arbeiten. Die Lehrtätigkeit beinhaltet die Vor- und Nachbereitung der Veranstaltungen. Neben diesen Lehrtätigkeiten sind Studienleistungen, die v.a. in Form von Klausuren und Hausarbeiten erhoben werden, zu korrigieren. Wesentliche Anteile der Stelle beziehen sich auf die Mitwirkung und Einwerbung von Forschungsvorhaben im Bereich Verhaltensgestörtenpädagogik.

Einstellungsvoraussetzungen:

- abgeschlossenes wissenschaftliches sonderpädagogisches oder pädagogisches Hochschulstudium (Staatsexamen, Diplom, Master oder vergleichbarer Abschluss) mit mindestens gutem Ergebnis
- wünschenswert sind einschlägige berufliche Erfahrungen in der sonderpäd. Schulpraxis, alternativ kann Praxis in der außerschulischen sonderpäd. Praxis berücksichtigt werden
- sichere Kenntnisse der deutschen Sprache in Wort und Schrift
- gute Kenntnisse der englischen Sprache in Wort und Schrift
- Grundkenntnisse in den Bereichen Forschungsmethodik und Statistik
- ausgeprägte Teamfähigkeit und Kommunikationsfähigkeit
- erwartet wird die Bereitschaft, ernsthaft und engagiert an einem Vorhaben der eigenen wissenschaftlichen Qualifizierung zu arbeiten

Wir bieten:

- eine vielfältige, abwechslungsreiche und anspruchsvolle Tätigkeit in einer traditionsbewussten, aber dennoch innovativen, modernen und familienfreundlichen Universität in einer lebendigen Stadt am Meer
- Arbeitsverhältnis nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L)
- die Möglichkeit zur Promotion
- Teilzeitbeschäftigung
- Vergütung Entgeltgruppe 13 TV-L/13 Ü bei Vorliegen der persönlichen und tariflichen Voraussetzungen

Weitere Hinweise

Da die Stelle aufgrund des Stundenumfangs auch für Beschäftigte in Betracht kommt, die bereits an der Universität teilzeitbeschäftigt sind, wird im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten geprüft, ob durch die Bewerbung eine Arbeitszeiterhöhung möglich ist.

Die Befristung des Arbeitsverhältnisses richtet sich nach § 2 (1) WissZeitVG.

Die Universität Rostock bekennt sich zu ihren universitären Führungsleitlinien.

Chancengleichheit ist Bestandteil unserer Personalpolitik. Die Ausschreibung richtet sich daher an alle Personen unabhängig von ihrem Geschlecht (geschlechtsneutral). Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter oder gleichgestellter Menschen sind uns willkommen. Die Universität Rostock strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Forschung und Lehre an und fordert deshalb einschlägig qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Bewerbungen von Menschen anderer Nationalitäten oder mit Migrationshintergrund begrüßen wir.

Auf Wunsch kann der Personalrat hinzugezogen werden. Bitte legen Sie dazu Ihren Bewerbungsunterlagen einen formlosen Antrag bei.

Wir freuen uns auf Ihre E-Mail-Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen, die Sie bitte bis spätestens **25. September 2019** mit dem Betreff „**Ausschreibung D 147/2019**“ an bewerbungen.personal@uni-rostock.de senden. Es werden ausschließlich Bewerbungen berücksichtigt, die rechtzeitig und unter der vorgenannten Emailadresse sowie im PDF-Format/eine Datei eingehen. Der Schutz Ihrer persönlichen Daten ist uns sehr wichtig. Daher werden die im Rahmen des Bewerbungsverfahrens erhobenen Daten entsprechend der einschlägigen Datenschutzvorschriften erhoben, verarbeitet und genutzt. Wir weisen Sie aber darauf hin, dass die Übersendung Ihrer Email an uns unverschlüsselt erfolgt.

Bewerbungs- und Fahrkosten können vom Land Mecklenburg-Vorpommern leider nicht übernommen werden.

Für weitere Auskünfte stehen Ihnen zur Verfügung:

ISER	Prof. Dr. Henri Julius, Tel. 0381/498-2676
Personalservice	Beatrice Gutzmer, Tel. 0381/498-1277